

HANS WOHLBOLD

WUNDER

DER TIERGEMEINSCHAFTEN

MIT 48 ABBILDUNGEN

BERLIN

F. A. HERBIG VERLAGSBUCHHANDLUNG

INHALT

TIERGESELLSCHAFTEN

Massenvorkommen von Meerestieren • Bison- und Antilopen? Herden • Robbenherden und Wandertauben • Vogelinseln • Die Höhle, des Guacharo • Assoziationen und echte Tiergesellschaften • Freßgesellschaften • Schlafgesellschaften der Vögel und anderer Tiere • Fledermäuse, Molche und Schlingen im Winterschlaf • Vergesellschaftungsinstinkt und Wandertrieb • Springbockherden auf der Wanderung • Heuschreckensdiwärme • Wanderratten • Libellen und Schmetterlingszüge • Paarungs- und Sdiwarmgesellschaften • Tierstöcke • Verhältnis des Individuums zur Gemeinschaft • Morphologische Einheit und Einheit des Bewußtseins. • Das Kollektivbewußtsein oder die Gruppenseele • Wie verständigen sich die Tiere? • Kollektivnester • Die faszinierende Wirkung der Masse. 11

TIEREHE FAMILIE - HERDE

Monogamie und Polygamie • Promiskuität Die eheliche Treue bei den Tieren • Nester der Menschenaffen • Herden der Huftiere und Robben • Der Huja • Kinderfamilien bei Insekten • Raupennester • Saisonehe und Dauerehe • Die Ehe bei den Fischen • Männliche Brutpflege der SVchlinge und anderer Fische • Brutpflege von Lurche und Kriechtieren • Die Ehe der Vögel • Lieben sich Vogeigatten? • Die Mutterliebe im Tierreich • Unterschiede der Brutpflege bei höheren und niederen Tieren • Zwei Phasen der Brutpflege • Die Vogelmännchen und die Brut • Raubtiere und ihre Jungen • Die Herde • Herde und Familie • Physiologische und seelische Instinkte • Der organische Charakter der Herde • Das Leit-tier • Streitsucht • Rangordnung und Despotie • Außenseiter und Entartete • Tiergenchte • Kollektivbauten der Nager und anderer Tier. • Die Biber • Erdbauten und Biberburgen • Sommer und Winterwohnungen der Murretiere • Die Kolonien der Viscachas und Chinchillas • Das Fundbüro in der Prärie • Die Stadt der Präriehunde • Kaninchen Siedlungen • Gemischte Tiergesellschaften • Vogelsdiwärme bei uns und im Tropenwald • Der Hai und der Lotsenfisch • Herden von Straußen und Huftieren • Eulen und Klapperschlangen • Mutualismus und Symbiose. 81

DIE INSEKTENSTAATEN ALS ORGANISMEN

Nicht „Tierstaat“ sondern Organismus • Der Bienen als großes Lebewesen • Gesellschaften solitärer Wespen und Bienen • Polymorphie und Arbeitsteilung • Das Wesen eines Organismus • Halbweib und Ganzweib • Einjährige und perennierende Insektenstaaten • Das Ameisennest im Jahreshmf • Vermehrung der Staaten durch Spaltung • Tierstaaten weiden*

gebaren und sterben Hummel und Wespenstaaten-Gründung und Aufbau eines Hummelnestes • Arbeitsteilung der Hummeln • Der Hummeltrompfer • Die Paarung der Hummeln und der Tod des Nestes • Wespen und Wespenester • Die Nahrung der Wespen • Nestbau • Wespen und Bienennest • Stachellose Bienen • Die Honigbiene und ihre nächsten Verwandten • Lebensdauer des Bienen • Leben im Stock • Die Funktionen der Arbeitsbienen • Sammeln von Nektar und Blütenstaub • Der Honigmagen als Gemeinschaftsorgan • Die Entwicklung des Organismus Bienen • Die Arbeitsleistung der Bienen • Rundtanz und Schwänzeltanz • Heimkehrfähigkeit • Die Fruchtbarkeit der Königin • Die Entwicklung der Brut • Der Hochzeitsflug • Die Ameisen • Gründung der Nester und ihre Formen • Wüstenameisen • Erdbauten • Holzester • Die Larve als Weberdyffdien • Organischer Aufbau des Ameisennestes • Kreislauf der Nahrung im Nest • Honigtöpfe • Körnersammler • Ameisen backen Brot • Blattschneiderameisen • Pilze im höheren Organismus und im Ameisennest • Ameisen und Blattläuse • Ist das Gemeinschaftsleben entstanden? • Die Termiten • Hodizeitsflug und Liebesspaziergang • Die Hochzeitskammer • Die Kasten der Termiten • Nasutt und Kiefersoldaten • Erdester und Holzester • Turmester • Kompäßnestef • Termitenstädte • Konzentrische und nicht konzentrische Nester • Die Königszelle • Negerköpfe • Das Kollektivwesen als Individuum höherer Ordnung